

## PRESSEMITTEILUNG

Gütersloh, 09. August 2023

### **Strukturen wandeln und Vorbilder schaffen: Mehr als 60 Frauen besuchen erstes Hagedorn-Netzwerktreffen**

*Firmen aus OWL sind beim ersten Netzwerktreffen der Hagedorn Unternehmensgruppe in Gütersloh zu Gast. Mit dabei ist auch die prominente Boxweltmeisterin Regina Halmich.*

Mit gebündelten Kräften Strukturen wandeln und Frauen in und außerhalb der Baubranche auf ihrem beruflichen Weg zu unterstützen – das war und ist das Ziel der im Jahr 2020 von Barbara Hagedorn initiierten „Frau am Bau“-Kampagne. Dafür konnte Hagedorn im März dieses Jahres die Profi-Boxweltmeisterin Regina Halmich gewinnen. Um weitere Unterstützerinnen zu finden und sich mit Frauen aus unterschiedlichen Berufsgruppen auszutauschen, veranstaltete der Gütersloher Familienbetrieb jetzt sein erstes Netzwerktreffen. Teilgenommen haben nicht nur Frauen in Nachwuchs- und Führungspositionen, sondern Macherinnen aus allen Bereichen, die netzwerken und etwas bewegen möchten. Mit dabei waren zum Beispiel Mitarbeiterinnen von Bertelsmann, Miele, Brüninghoff, Goldbeck, der Gütersloher Sparkasse und Lebenshilfe. „Wir sind davon überzeugt, dass wir im Bausektor und darüber hinaus ein Umdenken auslösen und Vorurteile abbauen können, wenn es uns gelingt, uns zusammenzutun, sichtbarer zu sein und mehr weibliche Vorbilder zu finden“, sagt Geschäftsführerin und Initiatorin Barbara Hagedorn.

#### **Regina Halmich spricht über Herausforderungen und Erfolge**

Ein Programmpunkt war der Vortrag von Ex-Profiboxerin Regina Halmich. In ihrer Rede sprach sie über Höhen und Tiefen in einer Männerdomäne und erklärte den Besucherinnen, was Erfolg im Ring und im Business gemeinsam haben. „Das Leben kann ein Schlagabtausch sein. Vor allem für Frauen, die nach oben wollen. Aber es kommt auf die Kompetenzen an, nicht auf das Geschlecht. Von Kritik darf man sich nicht unterbuttern lassen. Es ist schade, dass Frauen leider immer noch dazu neigen, sich selbst klein zu machen“, sagte sie. Durch die Zusammenarbeit mit Regina Halmich gelingt es Hagedorn, am Erfolg der „Frau am Bau“-Kampagne anzuknüpfen und das Thema Frauenförderung weiter voranzubringen. Sechs junge Frauen konnten durch die medial vielbeachtete Kampagne bereits für die Ausbildung im gewerblichen Bereich gewonnen werden. Darunter angehende Baugeräteführerinnen, Tiefbaufacharbeiterinnen und eine LKW-Fahrerin.

Welche Meilensteine noch erreicht werden konnten und was in Zukunft noch zu bewältigen ist, führte Barbara Hagedorn während des Netzwerktreffens aus. Dabei verwies sie auf das Miteinander und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, die grundlegend sind, um bestehende Strukturen zu ändern. Nach dem Vorträgen von Barbara Hagedorn und Regina Halmich folgte eine offene Gesprächs- und Fragerunde und bei Fingerfood und Getränken gab es viel Gelegenheiten zum Netzwerken. Nach dem Erfolg der ersten Netzwerk-Veranstaltung bei Hagedorn steht fest: In Zukunft sind weitere Treffen geplant.

## Über die Hagedorn Unternehmensgruppe

Die Hagedorn Unternehmensgruppe ist Deutschlands leistungsstärkster Rundum-Dienstleister in den Bereichen Abbruch, Entsorgung, Tiefbau und Flächenrevitalisierung. Die Prozesskette der Gruppe umfasst zudem die Sanierung von Altlasten, Recycling und das Stoffstrommanagement, die Erstellung von industriellen Außenanlagen sowie die Entwicklung neuer Nutzungskonzepte. Seit dem Zusammenschluss mit der WASEL GmbH im Juli 2021 ergänzen Schwerlastlogistik und Kranservices das Portfolio. Das Familienunternehmen mit Barbara und Thomas Hagedorn an der Spitze, erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von über 400 Millionen Euro. Damit gehört der im Jahr 1997 von Thomas Hagedorn gegründete Betrieb mit seinen über 1700 Mitarbeitern zu den Top 4 der größten und erfolgreichsten Abbruchunternehmen der Welt. Neben dem Hauptsitz in Gütersloh ist Hagedorn heute mit zusätzlichen Standorten deutschlandweit aktiv.

Ansprechpartnerin: Judith Roderfeld  
Telefon: +49 5241 50051 2748  
E-Mail: [roderfeld@ug-hagedorn.de](mailto:roderfeld@ug-hagedorn.de)